

KOLLEGE AUS ZWICKAU AUSGEZEICHNET

5.000 Euro Preisgeld für „Kinderfinder“

Die AA Zwickau hat etwas, was nicht viele Arbeitsagenturen haben: einen Botschafter – genau gesagt: den sächsischen „Botschafter der Wärme 2013“. Die Auszeichnung und den Preis nutzt der Kollege für die Kinderfinder-Aktion. Sie soll helfen, Kinder bei Bränden schneller zu finden.



Kollege Daniel Seltmann mit dem Preisgeld von 5.000 Euro Foto: VNG

schwierig, Kinder in einem von Rauchschwaden durchzogenen, brennenden Haus zu finden. Sie sind ganz besonders gefährdet, weil sie sich aus Angst oft unter dem Bett oder im Schrank verstecken“. Damit die Feuerwehr die Kinder trotzdem findet, hat die Freiwillige Feuerwehr Oelsnitz/Erzgebirge

schaft sind die Kinderzimmer-türen auch bei Dunkelheit und starkem Rauch für die Einsatzkräfte schneller auffindig zu machen“, erklärt Seltmann die Kinderfinder-Aktion. Er weiß: „Der Aufkleber kann ein wichtiger und vor allen Dingen lebensrettender Hinweis für die Feuerwehrleute sein.“

Hauptbrandmeister bereits einmal eine solch schlimme Erfahrung bei einem Hausbrand machen müssen: In dem brennenden Haus konnte er ein Kind der Familie nur noch tot bergen. Die Feuerwehrleute hatten es nicht rechtzeitig finden können. Damit so etwas nicht noch einmal passiert, setzt er sich jetzt für den Aufkleber „Kinderfinder“ ein.

Der Kollege Daniel Seltmann wurde vom Verbundnetz Gas AG, einer Stiftung, die sich bundesweit für soziales Engagement einsetzt, zu Sachsens „Botschafter der Wärme“ gekürt. Seltmann – im Arbeitsleben Teamleiter im Service Center in Zwickau – arbeitet schon lange ehrenamtlich als Jugendfeuerwehrwart bei der Feuerwehr Oelsnitz.

Preisgeld von 5.000 Euro erhalten

Mit der Auszeichnung zum Botschafter der Wärme war ein Preisgeld von 5.000 Euro verbunden. Das Geld verwendete der Hauptbrandmeister, der die Mitarbeit in der Feuerwehr quasi von seinem Vater erbt, für die jüngsten Oelsnitzer Bürger. Und wie? Mit der Aktion „Kinderfinder“.

Was ist die Aktion „Kinderfinder“?

Daniel Seltmann: „Für die Feuerwehr ist es meist sehr



Ein gerettetes Kind lohnt die ganze Aktion

„Wenn auch nur ein einziges Kind mit diesem Aufkleber vor den Flammen gerettet werden kann, hat sich die Kinderfinder-Aktion mehr als bezahlt gemacht,“ meint der „Botschafter der Wärme“ und ist sehr froh, mit der Auszeichnung ausreichend Geld für diese Aktion bekommen zu haben.

Mirjam Hillebrand
Presse und Marketing, AA Zwickau

Kinderfinder in Internet
www.ff-oelsnitz-erzgebirge.de

einen Aufkleber entwickelt. Es handelt sich um ein Zeichen für die Kinderzimmer-tür, das deutlich macht: Hier wohnt ein Kind. „Durch die Reflektoreigen-

Eigene Erfahrung vermeiden

Seltmann ist selbst Vater von zwei Kindern. Und er hat als

Engagieren Sie sich auch nach der Arbeit sozial? Ode kennen Sie solch eine Kollegin, einen Kollegen? Dialog stellt das Engagement gerne vor. Vielleicht findet es dann ja sogar Nachahmer.

